

Sitzung des Bundesvorrats.
(Samstag, den 5. Januar 1918.)

Der I. Sprecher führte den Vorsitz.

Anwesend waren Turner Carl Lieber, Scherer, Steichmann, Metzger, Toll, Franklin Donnegut und Westing.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde verlesen und angenommen.

Der I. Schriftwart berichtete, daß von dem Rocky Mountain Turnbezirk noch keine Antwort erhalten habe, auf seine Anfrage, ob die Denver Turnvereine ihre Bezirksbeiträge entrichtet haben.

Der technische Ausschuss empfahl, daß die Bezirke und Vereine einen Spielwart anstellen sollen, ^{der die Leitung der} Wettspiele übernehmen könne. Die Empfehlung wurde entgegengenommen und soll den Bezirksvorständen und Vereinen zugesandt werden.

Der Vorort des Illinois Turnbezirks meldete die Prüfung der Teilnehmer an seinem Vorturnerkursus an. Turner Suder wurde ersucht die Prüfung zu leiten.

Der Vorort des Kansas-Missouri Turnbezirks meldete einen Vorturnerkursus an. Der Leiter des Kursus ist Turnlehrer Otto Rost in St. Joseph. 10 Turner ^{und 10 Damen} beteiligen sich an dem Kursus.

Der Vertreter des Bundesvorrats bei der Sitzung der A. G. U. reichte einen ausführlichen Bericht ein.

Schatzmeister Westing verlas seinen Bericht über den Monat Dezember. Der Bericht wurde entgegengenommen.

Der Vorort des New-England Turnbezirks meldete den Austritt des Easthampton Turnvereins an.

Der Turnverein Germania in Los Angeles ließ bei dem Bundesvorrat anfragen, ob ein Kandidat, der weder amerikanischer Bürger ist, noch Schritte getan hat, dieses zu tun ~~hat~~, aber im Sinne hat, Bürger zu werden, sobald es tunlich sei, ausnahmsweise in einen Turnverein aufgenommen werden kann. Es wurde beschlossen, darauf zu erwidern, daß die Bundesstatuten ^{§ 1-6} nicht umgangen werden können.

Von dem Vorort des Oberen Mississippi Turnbezirks wurde der Bundesvorrat auf einen in der letz. Nummer von Everybody's Magazine erschienen Angriff auf die Turnvereine aufmerksam gemacht.

Von Turner August Rudy wurden weitere Vorschläge zur Einteilung der Kreise in Kreise in einem an den Bundesvorrat gerichteten Schreiben gemacht. Es wurde beschlossen, Turner Rudy, zu ersuchen, seine Vorschläge weiter auszuarbeiten und der Bundestagsagung vorzulegen.

Turner Leopold Gramon empfahl dem Bundesvorrat, die im militär. dienenden Turner mit Ausweis-karten zu versehen. Der I. Schriftwart wurde ersucht die Angelegenheit in die Hand zu nehmen.

Der I. Schriftwart berichtete, daß bis jetzt 6270 der Vereine, Berichte über die im Militärdienst stehenden Turner eingesandt haben.

Der I. Schriftwart berichtete über die Korrespondenz wegen der verloren gegangenen Films des Bundesturnfestes in Denver.

Der I. Schriftwart berichtete ferner, daß 71 Bundesvereine das Ehrendiplom für 50jährige Mitgliedschaft erhalten haben. Er verlas mehrere der Erwiderungen, welche sich lobend über die künstlerische Arbeit aussprachen.

Turner Westing befürwortete in einer ausführlichen Auseinandersetzung eine energisches Vorschreiten des ~~Verbands~~ Vorstands und der Turnvereine, um Reklame für die Turnerei zu machen.

Er empfahl, indem er zugleich eine Übersicht der finanziellen Auslagen gab, eine "Billboard Advertising Campaign." Um den Vereinen und Bezirken die beabsichtigte Reklame, besser erklären zu können, wurde beschlossen 500 Exemplare der Posters in kleinerem Format herstellen und verschicken zu lassen.

Turner Westing wurde mit der Angelegenheit beauftragt.

Es wurde beschlossen, Stecher's Physical Principles und der Physical Education dem Druck zu übergeben. Scheur, Ruth sollen mit Stecher die Revision besorgen.

Scheur und Georg Vonnegat wurden ersucht sich, mit der Anstellung eines "Field Sekretärs" zu befassen.

Hierauf erfolgte Kartagung.

Eugen Mueller, 2ter Schriftwart.

BERICHT DES SCHATZMEISTERS
vom 1. bis zum 31. Dezember 1917

In der Kasse am 1. Dezember 1917 - - - - - \$4005.82

EINNAHMEN:

Bundesbeiträge:

Turnbezirk St. Louis - - - - -	\$139.95
" Lake Erie - - - - -	412.85
	<u>\$552.80</u>

Medaillen:

Turnverein San Francisco - - - \$	1.00
Deutsche Turnerschaft, Grand Rapids - - -	1.00
Turnverein Rochester, N. Y. -	7.50
Turngemeinde Cincinnati - - -	6.00
Central-Turnv., Pittsburgh - -	9.00
" " Rochester, Pa. -	6.00
Turnv. Germania, Pittsfield -	12.00
	<u>42.50</u>

Turnschul-Zirkulare:

Turngemeinde Cincinnati - - - \$	7.38
Turnverein New Britain, Conn. -	3.96
Deutschamerikanischer Turnverein, New York - -	8.00
Turnv. Eintracht, Mayville, Wis. -	1.65
Hartford Turnerbund - - - -	2.20
	<u>23.19</u>

Electrotypes:

Turnv. Eintracht, Mayville, Wis. \$	60
Turnverein Buffalo - - - - -	1.50
	<u>2.10</u>

Gesamteinnahmen - - - - -	<u>620.59</u>
	<u>\$4626.41</u>

AUSGABEN:

Technischer Ausschuss - - - - -	\$285.50
Reisekosten - - - - -	155.68
Porto - - - - -	30.00
Express - - - - -	1.04
Drucksachen - - - - -	8.70
Gehälter - - - - -	133.33
Turnzeitung - - - - -	100.00
Medaillen - - - - -	70.53
Verschiedenes - - - - -	20.88

Gesamtausgaben - - - - -	<u>805.66</u>
--------------------------	---------------

Bleibt in der Kasse am 31. Dezember 1917 - - - - - \$3820.75

M. W. Westing
J. J. J. J.

VOUCHERS:

3507 Fritz Krimmel - - - - -	\$ 72.50
8 Herm. Groth - - - - -	35.00
9 H Suder - - - - -	32.00
10 W Reuter - - - - -	30.00
1 W Fleck - - - - -	25.00
2 W A Stecher - - - - -	66.00
3 Emanuel Haug - - - - -	86.48
4 Emil Rath - - - - -	22.00
5 Sanborn Electric Co - - - - -	4.78
6 The Whitehead & Hoag Co - - - - -	70.53
7 The H Lieber Co - - - - -	6.00
8 Bookwalter-Ball Printing Co - - - - -	8.70
9 American Express Co - - - - -	1.04
20 A A Knoch - - - - -	19.20
1 A E Kindervater - - - - -	28.00
2 H Steichmann - - - - -	20.00
3 Bertermann Bros Co - - - - -	10.10
4 W A Stecher - - - - -	25.00
5 H Steichmann - - - - -	100.00
6 Peter Scherer - - - - -	33.33
7 Turner Publishing Co - - - - -	100.00
8 H Steichmann - - - - -	10.00